

Speziell für Parkhäuser entwickelt

Die adressierbaren Gasdetektoren von Prosense PPS wurden für die kontinuierliche Überwachung von Kohlenmonoxid für Fahrzeuge mit Benzin, Stickstoffdioxid für Fahrzeuge mit Diesel und LPG-Gasen für Fahrzeuge mit LPG in geschlossenen Parkhäusern und Tunneln entwickelt.

Einfache Kommunikation

Die Gasdetektoren der PPS-Serie werden von der PPS Manager Bedienfeld über eine serielle Modbus RS485 RTU-Verbindung verwaltet.

Erhöhbare Anzahl von Zonen

Das PPS-Manager-Bedienfeld verfügt über bis zu vier Zonen und jede Zone kann bis zu 32 Melder verwalten.

Verschiedene Gase in derselben Zone

Die Melder für verschiedene Gase können in dieselbe Zone integriert und separat überwacht werden. Insgesamt können 128 Melder von PPS Manager verwaltet werden.

Geeignete Lösung für Lüftungsanlagen

PPS Manager verfügt über drei Relaisausgänge für jede Zone, um Ventilatorstufen zu verwalten. Außerdem sind 1 Alarm- und 1 Störungsrelaiskontakt in die Zentrale integriert, um den Gesamtstatus zu überwachen.

Visuelle Indikationen

Vier einzelne LEDs in jeder Zone informieren den Bediener über den aktuellen Status, zusätzlich zum Display der Zentrale.

Schutz vor Stromausfall

Der PPS Control Manager bietet optionale Batterieanschlüsse für den Fall eines Stromausfalls.

Ausgang für Managementsystem-Integration

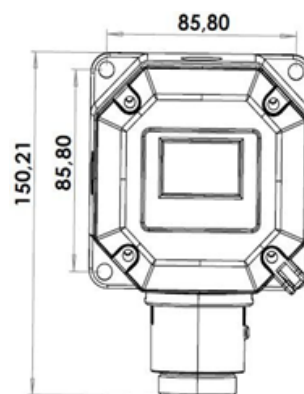
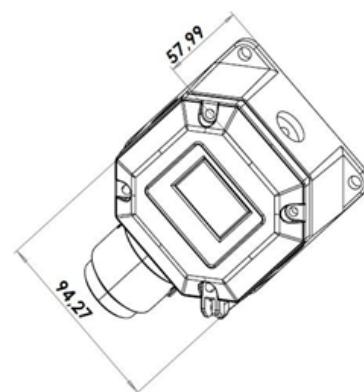
PPS Manager bietet einen Modbus RS 485 RTU-Ausgang, der in SCADA-, DCS- oder BMS-Systeme integriert werden kann.

Automatische Erkennung von Detektoren

Das PPS-Überwachungssystem erkennt automatisch die Art der Melder und stellt die entsprechenden Messbereiche und Alarmstufen ein.

Überwachungsoptionen

Sie können einen Durchschnitts- oder einen Maximalwert für jede einzelne Zone auswählen und diesen Wert überwachen.



Überwachung eines einzelnen Melders

Die Überwachung jedes einzelnen Melders in jeder einzelnen Zone ist mit dem PPS Manager möglich.

Optional Modules

- **PA-1207:** Wartungsfreie 12V 7A Batterie
- **RS485:** Modbus RS485 RTU Schnittstellenmodul
- **PPS-RS:** Zonenerweiterungsmodul zur Erhöhung der Anzahl der Zonen.

Spezifikationen	PPS-CO	PPS-NO2	PPS-LPG
Zielgas	Kohlenmonoxid	Stickstoffdioxid	LPG
Sensortyp	Electrochemisch		Katalytisch
Ausgangssignal	Modbus RS485 RTU		
Sensor Aufwärmzeit	60sec		
Ansprechzeit	<30sec	<30sec	<15sec
Messbereich	0-300ppm	0-30ppm	0-100%LEL
Genauigkeit	%±2		
Betriebstemperatur	-20°C ~ +50°C		
Luftfeuchtigkeit	5~95%RH		
Eingangsspannung	Min 10VDC - Max 18VDC - Nennwert 12VDC		Min 10VDC - Max 28VDC Nennwert 24VDC
Leistungsaufnahme	Max.2W		
Kabeleingang	PG11		
Anschlussdose	ABS Plastik / IP54		
Abmessung	150x94,5x58mm		
Gewicht	250gr		
Normen	EN 50270		

Spezifikationen	PPS Manager
Stromquelle	220VAC +/-10% - 50 Hz/110VAC +/-10%
Stromverbrauch	27VDC/200mA-5.4W max. Ohne angeschlossene Detektoren
Eingang (Intern)	4 x 32 Melder über seriellen Modbus RS485 RTU-Eingang
Relaisausgang	Fan1, Fan2 und Störung für jede Zone Störung und Alarm für den Gesamtstatus
Kontaktwertung	3A, 24VDC or 3A 120VAC
Anzeige	Grafik LCD (2x8)
LED Indikator	Zonenstatus: Strom, Störung, Alarm1, Lüfter1, Lüfter2 Allgemeiner Status: Strom/EIN, Störung
Buzzer	ja
Ersatzbatterie	2x12V 7A/h (Optional)
Betriebstemperatur	-20 to +50°C
Luftfeuchtigkeit	5-95%RH nicht kondensierend
Gehäuse	Polycarbonat / IP66
Abmessung	366x276x186mm
Gewicht	5.5kg
Hauptnetzsicherung	2A
Sicherung Ersatzbatterie	2A

• Die maximale Kabellänge sollte aufgrund der Modbus-Grenze 800 m in jeder Zone nicht überschreiten.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an
info@prosensesafety.de